

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 130 (2004)
Heft: 11

Artikel: Beulenspiegel
Autor: Hoerning, Hanskarl / Pohle, Marlene
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-611139>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beulenspiegel

Nie spann Saddam 'nen Faden
zu Osama Bin Laden,
nur Georgie Bush der Grosse
sprach: «s ist die gleiche Chose!»
Der Bock für Ladens Sünden
war im Irak zu finden.
Bush liess Old Europe grüssen,
trat's Völkerrecht mit Füssen.
Er fühlte sich als Säule –
jetzt hat er eine Beule!

Am Schneider lag's nicht, was geschah,
dass man die böse Beule sah
im Anzug an Bushs Rücken.
Optische Täuschungs-Tücken?
Soufflierte ihm, wer aufgeweckt
per Funk, und war nur schlecht versteckt
das Ding für den Empfänger?
So lästern die Bedränger.
Ist es Kerrys Keule,
die Story von Bushs Beule?

Wer unsichtbar vorm Kopf ein Brett
und Beule birgt unterm Jackett,



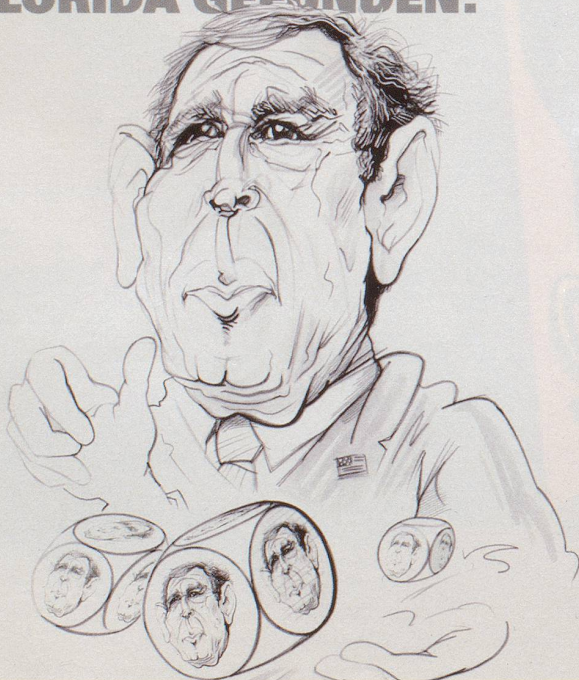
Marlene Pohle

verschluckt sich auch an Brezeln –
was gibt es da zu rätseln?
Das grosse Rätsel aber bleibt,
was US-Wähler dazu treibt,
dem Manne zu vertrauen,

statt auf Vernunft zu bauen.
Spürt man denn nicht die Fäule?
Bush selbst ist doch die Beule!

Hanskarl Hoerning

ENDLICH! NEUES WAHL- AUSZÄHLVERFAHREN FÜR FLORIDA GEFUNDEN.



Markus Urfer



Christof Sonderegger